

Starke Leistungen an der SM Nationalturnen

Am 8. Juni 2024 stand bereits das Jahreshighlight der Saison, die Schweizermeisterschaft im Nationalturnen, auf dem Jahresprogramm der Roggliswiler Nationalturner. 13 Turner starteten bei trockenem Wetter und auf perfekten Anlagen in Sumiswald.

John Ani und Nando Vogel starteten in der Kategorie Leistungsklasse 2. John zeigte sehr ansprechende Vornoten. Er musste einzig im Schnelllauf ein paar Zehntel liegen lassen und holte sich beim Steinstossen, Steinheben und Hochweitsprung die Bestnoten. Nando sicherte sich beim Steinheben die Maximalnote und kam einzig beim Weitsprung nicht ganz an die Trainingsleistungen heran. In den Zweikämpfen stellte John drei seiner vier Gänge und gewann einen. Es fehlten nur ein paar Zehntel für den Schlussgangeinzug. Nando gewann zwei und verlor zwei seiner vier Gänge. John platzierte sich dank den guten Vornoten und den starken Zweikämpfen auf dem 3. Schlussrang und reiste mit einem Doppelzweig und Bronzemedaille nach Hause.

Am Start in der Leistungsklasse 1 stand Simon Erni. Er sicherte sich beim Steinheben die Maximalnote und liess sich bei der Bodenübung nur ein paar Zehntel abnehmen. Beim Weitsprung und Schnelllauf kam er an die Trainingsleistungen ran. Zwei seiner drei Gänge stellte er und einen Gang konnte er für sich entscheiden. In der Endabrechnung fehlte ein knapper Punkt auf die Auszeichnung.

In der Jugendklasse 2 starteten Florin Stadelmann, Marlon Blättler, Janik Gerber, Remo Erni und Paul Göbel. Alle fünf konnten an die Trainingsleistungen anknüpfen und platzierten sich nach den Vornoten im Mittelfeld. Florin musste den Wettkampf am Mittag leider krankheitsbedingt abbrechen. Die anderen Wettkämpfer zeigten starke Leistungen in den Zweikämpfen. Es fehlte jedoch etwas das notwendige Wettkampfglück und viele Zweikämpfe gingen verloren. In der Schlussabrechnung konnte sich keiner der fünf Wettkämpfer eine Auszeichnung sichern.

Fabio Geiser und Nick Wirth starteten in der Kategorie Jugendklasse 1. Sie hielten bei den Vornoten gut mit und platzierten sich nach den Vornoten im vielversprechenden Mittelfeld. Nick konnte einen seiner Gänge für sich entscheiden und verlor seinen zweiten trotz sehr starker Verteidigungsarbeit. Fabio verlor seinen ersten und verlor seinen zweiten Gang. Nick konnte sich mit den starken Leistungen eine Auszeichnung sichern.

Bei den kleinsten, der Jugendklasse Piccolo, starteten Marcel Stadelmann, Fabian Erni und Etienne Knupp. Marcel zeigte ein makellooses Vornotenprogramm und holte sich in den Vornotendisziplinen Steinstossen, Steinheben und Weitsprung die Bestnoten. Fabian konnte sich beim Steinheben deutlich steigern und es fehlt nur ein Zehntel zur Maximalnote. Etienne konnte sich gegenüber seinem ersten Wettkampf bereits etwas verbessern. Nach den Vornoten befand sich Marcel ohne Punktverlust auf dem ersten Rang. Er verlor jedoch seinen ersten Gang und verpasste dadurch den Schlussgangeinzug. Seinen zweiten Gang gewann er. Fabian gewann seinen ersten und verlor seinen zweiten Gang. Etienne verlor trotz starker Leistungen beide seiner Gänge. In der Schlussabrechnung konnte sich Marcel Stadelmann eine Auszeichnung sichern. Fabian fehlte nur ein knapper Punkt zum ersten Zweig.

Herzliche Gratulation an alle Nationalturner zu den tollen Leistungen.